



In diesem Heft

- Zäääc Wäääg - GETU
- DHalla hät bebt - VGT/Team Aerobic
- Wetterkapriolen im Juli - Montagriege

Gesamtverein

- Ecke der Vizepräsidentin
- Gymnaestrada
- Veteranentagung

Unser Erfolg ist der digitale Vorsprung unserer Kunden



Streamline AG

IT | Voice | Security | Network | Application | Healthcare
Könizstrasse 60 | 3008 Bern | T 031 388 12 12 | www.streamline.ch
Bern - Brugg - Langenthal - Luzern - Solothurn - Thun



TATEN STATT WORTE NR. 236

TATENDRANG

KOMMT AUCH MAL INS SCHWITZEN.

Wir unterstützen jährlich rund 50 Sportanlässe für Jung und Alt. Damit leisten wir einen starken Beitrag für mehr Bewegung und Gesundheit in unserer Gesellschaft.

TATEN-STATT-WORTE.CH



Für mich und dich.

Ecke der Vizepräsidentin

Schutz der Personendaten ist Vertrauenssache



Am 1. September 2023 tritt in der Schweiz das neue Datenschutzgesetz (DSG) zusammen mit der neuen Datenschutzverordnung (DSV) in Kraft. Da der Schutz der Personendaten eine Vertrauenssache ist, besitzt dies auch für uns zentrale Bedeutung. Wir im BTV Bern nehmen den Datenschutz äusserst ernst - darauf kannst du dich verlassen.

Das «neue» Gesetz beeinflusst die Grundsätze der Datenverarbeitung nicht, diese bleiben unverändert. Grundsätzlich bedarf es keiner Einwilligung oder anderweitigen Rechtfertigung für die Verwendung von Personendaten. Dies gilt jedoch nur, solange die Verwendung von Personendaten den Prinzipien der Transparenz folgt und keine Daten zweckentfremdet werden. Neu ist die Einführung erweiterter Verteidigungslinien, um einen umfassenden Datenschutz sicherzustellen; dies kann als eine Art Zwiebelschichtprinzip für den Datenschutz betrachtet werden.

Als Vereinsmitglied musst du im Grunde genommen nicht viel über das neue DSG wissen. Der BTV Bern als Verein ist dazu verpflichtet, korrekt mit den Daten umzugehen. Darauf darfst du dich verlassen. Das neue DSG stärkt deine Rechte und erhöht die Transparenz. Aufgrund der neuen Gesetzeslage werden wir eine überarbeitete Datenschutzerklärung auf unserer Homepage veröffentlichen.

Allerdings sind wir ehrlich: Fast niemand liest Datenschutzerklärungen. Wichtig für uns ist, dass sich alle Mitglieder darauf verlassen können, dass mit ihren Daten kein Unfug betrieben und verantwortungsvoll umgegangen wird - auch dann, wenn sie sich gerade nicht im Detail darüber informieren.

Unsere Datenschutzerklärung wird an die neuen gesetzlichen Informationspflichten angepasst und entsprechend formuliert. Wir haben unter anderem:

- eine einfache Struktur genutzt, die verdeutlicht, welche Daten erfasst werden und zu welchem Zweck;
- die Rechte und Pflichten dargelegt;
- und die Ausführungen zu Cookies und ähnlichen Technologien konkretisiert.

Du musst aufgrund der neuen Datenschutzerklärung nichts unternehmen. Diese wird automatisch angewandt, wenn du unsere Homepage nutzt. Du kannst dich also weiterhin sorgenfrei auf der BTV Bern-Homepage informieren.

*Eure Vizepräsidentin
Fabia Wyttchenbach-Luder*

INHALTSVERZEICHNIS

Gesamtverein	4	Dienstagsriege	18	Vorschau	24
Jugend-VGT	6	Damen Berna	20	Gratulationen / Impressum	25
GETU	8	Männer Bürger	21	Kontakte	26
KUTU Knaben	11	Montagsriege	22	Agenda	27
VGT / Team Aerobic	12	Korbball	23		

Was für ein Erlebnis!

Gymnaestrada, 30. Juli bis 5. August 2023

Bericht: Annemarie Koller, Aneschka Berchtold und Silja Kummer // Bilder: Sylvia Giovanelli, z.V.g.

Alle vier Jahre findet das grösste Turnfest der Welt, die sogenannte «World Gymnaestrada», statt. Vier Jahre nach der erfolgreichen, blumigen Gymnaestrada in Dornbirn fieberten Turngruppen aus der ganzen Welt danach, sich am Weltturnfest, der Gymnaestrada in Amsterdam, erneut zu präsentieren.

Der Grossanlass World Gymnaestrada zeichnet sich nicht durch Wettbewerb aus, sondern durch das Erlebnis als Ganzes. Es geht darum, als Team gemeinsam aufzutreten und eine Show für ein internationales Publikum zu bieten, wobei Alter und Niveau keine Rolle spielen. Die dargebotenen Shows decken ein breites Spektrum des Turnsports ab: Von Tanzaufführungen über Akrobatikgruppen bis hin zum



Turner*innen des BTV Bern in ihren Show-Tenues

Senior*innenturnen ist alles dabei. Ungefähr 3'500 Schweizer*innen zeigten ihr Können mit fantasievollen und vielseitigen Darbietungen. Auch einige Turner*innen des BTV Bern waren in verschiedenen Gruppen mit dabei.

Street Circus der Gruppe Voila@move

Katrin Stahl und Annemarie Koller schlossen sich für diese Aufführung der Gruppe «Voila@move» aus dem Seeland an. Die Darbietung bestand aus zwei Teilen. Der erste Teil wurde von der Gruppe Jura geturnt und beinhaltete eine Mischung aus HipHop, Geräteturnen und graziler Gymnastik. Im zweiten Teil entführte die Gruppe aus dem Seeland die Zuschauer*innen in die Welt des Zirkus. In der Zirkuswelt unterhielten Jung und Alt (von 20 bis 80 Jahren) das Publikum spielerisch sowie farbenfroh mit vielen Überraschungseffekten. Katrin und Annemarie traten in einem Intermezzo mit Clowns, Zauberinnen und Marionetten auf. Der grosse Applaus des Publikums belohnte die witzige Darbietung zur vollen Zufriedenheit.

Leider verletzte sich Katrin bei der ersten Vorführung, doch begleitete sie die Gruppe mit Krücken und feuerte sie zu Bestleistungen an.

Dabei sei erwähnt, dass die Schweizer Delegation auf eine eigene, schweizerische medizinische Versorgung auf dem Gelände zurückgreifen konnte. Arzt, Physiotherapeutin, MPA und Sanitäter versorgten Katrin sehr kompetent und liebevoll. Dank ihrer raschen Hilfe und Betreuung konnte Katrin immer mit der Gruppe dabei sein.

Wie immer an der Gymnaestrada fand zwischen den Ländern reger Kleideraustausch und persönlicher Austausch statt. So lernten Katrin und Annemarie den Emil mit Beeinträchtigung kennen. Sie feuerten ihn bei seinen Darbietungen an, tauschten das beliebte Schweizer Chäppi aus und schenkten ihm den gelben Clown-Pullover. Das Strahlen des Jungen hat die beiden zu Tränen gerührt. Neben vielen anderen schönen Erlebnissen war dies das Eindrücklichste und wird ihnen immer in Erinnerung bleiben.

Schweizer Abend mit den Suisse Jumpers

Wir (Aneschka Berchtold und Silja Kummer) waren Teil der «Suisse Jumpers». Die «Suisse Jumpers» setzen sich aus Turner*innen und Tänzer*innen aus der ganzen Schweiz zusammen und boten an der Gymnaestrada eine spektakuläre Springshow mit Minitrampolins,



Die Schweizer Delegation mit den beliebten Chäppis an der Eröffnungsfeier



Die Show der Gruppe Chamäleon am Schweizer Abend



Die Gruppe voila@move mit Katrin und Annemarie

Tanz und Akrobatik. Dafür trainierten wir zwei Jahre lang monatlich in der Turnhalle Neumatt in Belp. Als Teil der 1,5-stündigen Schweizer Show «Schweizer Abend» hatten wir bereits Anfang Juli, vor den eigentlichen Shows in Amsterdam, zwei Aufführungen in Rapperswil in der Nähe von St. Gallen.

Ende Juli ging es dann endlich nach Amsterdam. Am Samstag, dem 29. Juli, kamen wir am Nachmittag an, bezogen unser Hotel und spazierten das erste Mal durch die Stadt. Am Sonntag ging es dann los mit der Eröffnungsfeier. Alle 53 Nationen marschierten gemeinsam 50 Minuten durch die Stadt bis zum Olympischen Stadion. Im Stadion wurden alle Nationen durch Fahnenträger*innen und Musik kurz vorgestellt, gefolgt von verschiedenen turnerischen und tänzerischen Darbietungen. Die Eröffnung der 17. Gymnaestrada gemeinsam mit tausenden Menschen in einem riesigen Stadion unter freiem Himmel bei schönem Wetter war ein eindrücklicher Moment, der bestimmt lange in Erinnerung bleiben wird.

Am Montag war es dann so weit: Der grosse Tag war gekommen! Nach einem ausgiebigen Frühstück im Hotel ging es los zum Rai Center, wo ein langes Programm auf uns wartete. Wir stationierten uns in einer grossen Lagerhalle, in

der auch viele andere Showgruppen sich auf ihren Auftritt vorbereiteten. Ein kurzes Aufwärmen, Kostüme anziehen und schon ging es los mit der Hauptprobe, bei der wir unser Programm zum ersten Mal in der originalen Location proben konnten. Nach einer kurzen Mittagspause folgte die Generalprobe und gleich danach liefen die letzten Vorbereitungen für den grossen Auftritt auf Hochtouren: Schminken, Fertigstellen der Frisuren, letzte Anweisungen des Leiter*innenteams, Warmhalten des Körpers.

Die Stimmung war grossartig und die Spannung und Vorfreude stiegen mit jeder Minute.

Und dann kam der Moment - der Moment unseres Auftritts, auf den wir zwei Jahre lang hingefiebert und dafür trainiert hatten.



Die Zauberinnen der Aufführung Street Circus

Wir versammelten uns backstage hinter dem Vorhang, und auf unser Zeichen rannten wir auf die Showfläche zu unseren Plätzen. Sofort wurden wir von der positiven Energie, dem Jubel und Applaus des Publikums in der fast ausverkauften Halle empfangen. Die Musik erklang und unsere Show begann. Es war ein unbeschreibliches Gefühl, vor einem so riesigen internationalen Publikum und mit einem so grossartigen Team zu turnen, zu tanzen und durch die Luft zu fliegen. Die Zeit verging wortwörtlich im Flug und ehe wir uns versahen, war unsere 6-minütige Show vorbei und wir rannten unter tosendem Applaus und mit strahlenden Gesichtern aus der Halle. Was für ein Erlebnis!

Doch auch nach unserer Show am Montagabend war die Gymnaestrada noch lange nicht vorbei. Ab Dienstag besuchten wir täglich Shows anderer Gruppen und gingen am Abend oft in Amsterdam feiern. Denn genau darum geht es unserer Meinung nach bei der Gymnaestrada: Menschen aus aller Welt treffen, die unsere Liebe zum Turnsport teilen und gemeinsam eine tolle Zeit verbringen.

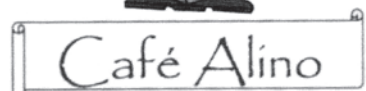
Bäckerei - Konditorei

MONBIJOU-BECK

CAFÉ ALINO

Bei uns finden sie Tradition
und täglich frische,
hausgemachte Produkte in
angenehmer Atmosphäre.

Fam. E. und C. Sturny
Monbijoustrasse 69
3007 Bern
Tel. 031 371 96 38
Fax 031 371 96 39

Lust auf mehr

Mittelländisches Turnfest, Säriswil

Bericht: Tina Borella // Bilder: Peter Wurz, Silvio Borella

Nach dem VGT & Friends nahmen unsere Jugendgruppen am 4. Juni 2023 beim Mittelländischen Turnfest in Säriswil teil. Der erfolgreiche Auftritt steigerte die Vorfreude auf zukünftige Veranstaltungen.

VGT & Friends

Bereits zum zweiten Mal hatten wir die Gelegenheit, im Rahmen des VGT & Friends Events unsere beiden Boden-Choreografien als Vorbereitung und Hauptprobe zu präsentieren. Auch das VGT der Aktiven und das Team Aerobic 35+ beeindruckten mit ihren Darbietungen. So genossen alle schon einmal etwas Publikum und wackeren Applaus vor den eigentlichen Turnfesten.

Turnfest

In diesem Jahr wurden unsere Jugend A (unter 16 Jahre) und Jugend B (unter 12 Jahre) Gruppen in der U16-Kategorie bewertet. Für unseren jungen Turner*innen lag daher keine vordere Platzierung drin. Wir starteten im dreiteiligen Wettkampf mit zwei Boden-Choreografien (Jugend A & B), Hindernislauf und Pendelstaffette. Im Staffettenfinale der Unterstufen-Kids erreichten wir erfreulicherweise den 4. Platz, was Lust auf mehr weckte!

Es war ein intensiver, freudiger und erlebnisreicher Tag, wie die Bilder verdeutlichen.

Merci

Unsere Teilnahme wurde auch durch das Engagement von Cornelia von Grünigen ermöglicht, die als VGT-Wertungsrichterin fungierte, sowie drei Eltern, die sich als Wertungsrichter für die Leichtathletikdisziplinen zur Verfügung stellten. Ein herzliches Merci geht auch an unsere Fahnenträgerin Pedi und den Tagesfotografen Peter.



Bodenchoreografie Jugend B (Foto: Silvio Borella)



Bodenchoreografie Jugend A (Foto: Silvio Borella)



Akrostaffel mit Olivier, Lorenz und Etienne (Foto: Silvio Borella)



Finale der Pendelstaffetten mit Flavio & Co.
(Foto: Peter Wurz)



Jugend VGT mit Pedi & Fahne (Foto: Peter Wurz)



Schlussbild (Foto: Silvio Borella)

**200 Jahre fest
mit Bern verwurzelt**



Zukunft braucht Herkunft. Hochwertige Finanzdienstleistungen, Sicherheit und solide Werte machen uns zu einem Teil unserer Stadt.

eek.ch

EEK
BANK

HOTEL RESTAURANT ★★★ 
MATTMARKBLICK
3905 Saas Almagell

Daniela und Peter Grob
Telefon 027 957 30 40
info@mattmarkblick.ch



«Zääck Wääg»

Wohlverdiente Sommerpause

Bericht: Nina Binggeli und Anne-Lia Wittwer // Bilder: Timothy Schwab, Nina Binggeli, Hannah Camenzind, Jael Ackermann, Nouria Felder



Jedoch möchten wir nicht nur die Erfolge und Spitzenleistungen hervorheben, sondern auch allen Turner*innen gratulieren, die nicht auf dem Podest standen, aber dennoch durch ihre Leidenschaft fürs Turnen beeindruckt haben. Jede einzelne Trainingsstunde, jeder persönliche Fortschritt und jede Verbesserung haben dazu beigetragen, dass unsere Turner*innen als Team weitergewachsen sind und sich entwickelt haben.

27. & 28. Mai 2023, Kantonalmeisterschaft in Aarberg

- **K5 Turnerinnen:**
Jael Ackermann, Platz 2
- **K5 Turner:**
Charles Kelly, Platz 1
- **K6 Turnerinnen:**
Nina Binggeli, Platz 2

3. Juni 2023, Herbstmeisterschaft in Utzenstorf

- **K5 Turnerinnen:**
Jael Ackermann, Platz 2
- **K5 Turner:**
Charles Kelly, Platz 1
Micha Berger, Platz 2
- **K6 Turnerinnen:**
Nina Binggeli, Platz 1

3. Juni 2023, Mittelländisches Turnfest in Wohlen

- **K4 Turner:**
Loïc Thöny, Platz 3

9. Juni 2023, Mittelländisches Turnfest in Wohlen

- **K5 Turnerinnen:**
Kim Lehmann, Platz 2
Jael Ackermann, Platz 3

Charles Kelly an der Kantonalmeisterschaft in Aarberg (Foto: Nina Binggeli)

Mit Stolz blicken wir auf die beeindruckenden Ergebnisse und Podestplätze unserer Turner*innen in den letzten drei Wettkämpfen von Mai bis Juni zurück.

Die harte Arbeit, das Engagement und der unermüdliche Einsatz haben sich auszahlt und wir möchten an dieser Stelle unseren Glückwunsch für die herausragenden Leistungen aussprechen.

Mit dem Ende der ersten Wettkampfsaison 2023 ging es in die wohlverdiente Sommerpause. Ein Zeitpunkt, sich zu erholen und neue Energie zu sammeln. Doch unsere motivierten Turner*innen werden nicht einfach im Schatten ruhen. Die Faszination und Liebe zum Turnen begleitet jede einzelne Person auch in den Sommermonaten. Die Turnhalle mag ruhiger sein, und der Wettkampfgedanke tritt vorübergehend in den Hinterkopf, aber die Passion für das Turnen lebt weiter. Viele unserer Sportler*innen nutzen die Sommerpause, um an ihren individuellen



Die Mädels der Kategorie 2 (Foto: Timothy Schwab)

Fähigkeiten zu arbeiten, neue Techniken zu erlernen und sich gezielt auf die kommende Saison vorzubereiten.

Wir sind stolz darauf, so engagierte Mitglieder in unserer Riege zu haben, die das Turnen nicht nur als Sport, sondern als Teil ihres Lebens betrachten.

Abschliessend möchten wir allen Turner*innen unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Gemeinsam haben wir Grossartiges erreicht, und wir freuen uns darauf, die kommende Saison mit noch mehr Begeisterung und Zusammenhalt anzugehen.

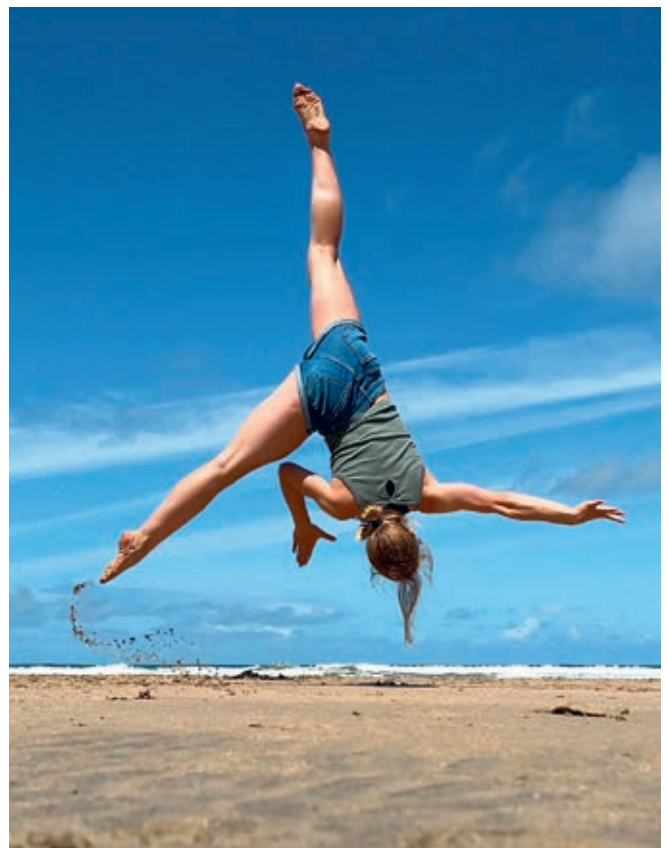
«Zääääck Wääääg»: In diesem Sinne wünschen wir euch allen eine erholsame Sommerpause, gefüllt mit Freude, Sonnenschein und positiven Erlebnissen. Wir freuen uns darauf, euch alle bald wieder in der Turnhalle zu sehen.



Kim Lehmann und Jael Ackermann am Mittelländischen Turnfest in Wohlen
(Foto: Timothy Schwab)



Nina Binggeli an der Herbstmeisterschaft in Utzenstorf
(Foto: Nina Binggeli)



Jael Ackermann in England
(Foto: Jael Ackermann)



Frauenpower K5, K6 und K7 (Foto: Timothy Schwab)



Charles Kelly und Anne-Lia Wittwer
(Foto: Nina Binggeli)



Hannah Camenzind in Sapporo auf dem Moiwayama (Foto: Hannah Camenzind)



Nouria Felder im Libanon (Foto: Nouria Felder)



Dr. med. G. E. Clénin
Sportphysio
Ernährungsberatung

www.smzbi.ch
info@smzbi.ch
Tel.: 031 537 40 44



Ein bewegtes Turnjahr

Dank, Rück- & Ausblick

Bericht: Raphael Matti

Ein ereignisreiches Turnjahr, gespickt mit vielen Neuerungen, neigte sich mit dem Beginn der Sommerferien dem Ende zu.

Nach einem 2.5-jährigen Exkurs als Cheftrainer im RLZ Luzern, fand ich im Oktober 2022 den Weg zurück zum BTV Bern. Dort erwartete mich eine grosse Turnfamilie mit vielen bekannten und etlichen neuen Gesichtern. Bald schon mussten wir uns von Jasmin Rosa Abreu verabschieden. Sie hat tolle Arbeit in verschiedenen Bereichen unserer Riege geleistet, hat sich jedoch entschieden, neue Wege zu gehen. Vielen herzlichen Dank, Jasmin! Wir wünschen dir für deine Zukunft alles erdenklich Gute und hoffen, dich bald wiederzusehen!

Auch Adrian Stupinean und Rolf Thalmann haben beschlossen, den BTV Bern nach der Wettkampfsaison zu verlassen, um sich neu zu orientieren. Ich bin sicher, sie werden sich weiterhin mit viel Engagement dem Kunstturnen widmen, in welcher Art und Weise auch immer. Auch ihnen gebührt ein grosser Dank!

Unsere stark wachsende Kunstturnriege konnte bei regionalen sowie schweizerischen Wettkämpfen grossartige Erfolge feiern. An dieser Stelle verzichte ich darauf, alle aufzuzählen und beschränke mich stattdessen auf diejenigen, die

den Übertritt ins RLZ Bern geschafft haben. Massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben die oben genannten Personen: Merci Jasmin, Adrian und Rolf!

Den Übertritt ins RLZ Bern konnten folgende Athleten realisieren:

- Tirth Khacharia, 2013
- Pranshu Khacharia, 2013
- Newby Yanik, 2013
- Albori Ilario, 2013
- Prusa Jaden, 2014
- Faillettaz Colin, 2014

Zu diesem Schritt gratuliere ich euch von Herzen. Durch eure harte und kontinuierliche Arbeit habt ihr dies mehr als verdient!

Am 2. August 2023 konnte Mihaly Esztergalyos (Misi) als neuer Trainer im RLZ Bern seine Arbeit aufnehmen. Er vervollständigt damit das Trainerteam für das Kunstturnen der Knaben, neben Roland Kiraly. Zudem konnten wir Misi auch für einige Stunden für uns gewinnen. Misi ist kein unbekannter Trainer in der Schweiz, hat er doch jahrelang erfolgreich mit Natacha die RLZ Mädchen in Bern geführt.

Als junger Turner in Ungarn, wo er unter anderem bei Sandor Kiraly (ehemaliger Cheftrainer des Schweizer Nationalkader und später des RLZ Bern) trainiert hat, bringt er alle Voraussetzungen mit, die unsere schöne Sportart benötigt. Ich heisse Misi herzlich willkommen und freue mich auf unsere Zusammenarbeit.

Abschliessend möchte ich noch zwei Herren speziell erwähnen, ohne die die Kunstturnriege des BTV Bern nicht existieren würde: Pesche Eggler und Reto Marthaler. Was ihr zwei fürs Kunstturnen in Bern leistet, ist unglaublich! Es erfüllt mich mit grossem Stolz, mit zwei solchen Machern zusammenarbeiten zu dürfen und ich freue mich darauf, mit euch das kommende Turnjahr in Angriff zu nehmen.



K. Dysli AG
Reisen und Transporte

Looslistrasse 25, 3027 Bern
Tel: 031 / 991 55 44
www.dysli-bern.ch
reisen@dysli-bern.ch



Vom 13-Plätzer Minibus bis zum 78-Plätzer Komfortcar

Rundreisen
Gruppenreisen
Konzertfahrten
Oldtimerfahrten
In- und Auslandfahrten
Liftcars für Gehbehinderte

Möbel- u. Warentransporte

die Mobiliar
Generalagentur Bern-Stadt

Saisonstart in Turnwil

Mittelländisches Turnfest, 10. / 11. Juni 2023

Bericht: Heike Dornbusch // Bilder: VGT, Team Aerobic, Heinz Müller



Säriswil wurde zu Turnwil

In den frühen Morgenstunden des 10. Juni 2023 machten sich die Vereinsgeräteturner*innen und das Team Aerobic des BTV Bern auf den Weg zum Mittelländischen Turnfest nach Wohlen bei Bern.

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich etwa 5'600 Turnende jeden Alters auf dem Turnfestgelände. Egal ob kunstvolle Schwünge, atemberaubende Saltos oder Überschläge, alle waren brennend gespannt, ihre Bestleistungen zu präsentieren. Dies galt auch für unsere Bär*innen.



Nicole und Sandra am Zmörgele



Aerobic-Bär*innen im Partyzelt

Ernst wurde es als erstes für das Team Aerobic 35+: Schon am Morgen durften sie ihr Können unter Beweis stellen. Die sorgfältig einstudierte Choreografie wurde souverän vorgetragen und erhielt die ausgezeichnete Note von 9.667.

Am frühen Nachmittag waren dann unsere Vereinsgeräteturner*innen an der Reihe. Sie starteten mit ihrem kreativen Bodenprogramm und erzielten dabei die Note 9.50. Eine Stunde später hiess es dann erneut volle Konzentration für ihr Sprungprogramm, bei dem sie die Wertung 9.44 erturnten. Beide Programme waren das Ergebnis vieler einfallsreicher Trainingseinheiten.

Neben dem sportlichen Aspekt hatte dieser Wettkampf auch eine tiefere Bedeutung: Die Programme waren nämlich Ivan gewidmet, was durch den Trauerflor symbolisiert wurde, den die Bär*innen trugen.

Zwischen den Boden- und Sprungprogrammen unserer Vereinsgeräteturner*innen trat das Team Aerobic Aktive an. Auch sie hatten eine anspruchsvolle Choreografie einstudiert und gingen lautstark angefeuert in den Wettkampf.

Ihr Auftritt war von höchster Qualität, die mit der ausgezeichneten Note



Team Aerobic 35+ leuchtender als Stabilo Boss



Die BTV Bern-Familie bei Heinz und Ursula Müller

von 9.72 belohnt wurde. Eine wirklich beeindruckende Leistung!

Kurz darauf konnte der gemütliche Teil des Turnfestes beginnen: Im wunderschönen Garten von Heinz und Ursula Müller, die ganz in Nähe der Turnarena wohnen, durften wir einen entspannten, feinen Apéro geniessen. Doch selbst dort sollte es noch einmal ernst werden: bei der gegenseitigen Bekanntgabe der Bewertungen, die letztendlich sehr positiv ausfielen.

Fröhlich und zufrieden stiessen alle auf den gelungenen Tag und auf das Gastgeberpaar an. Liebe Ursula, lieber Heinz, vielen herzlichen Dank für den grosszügigen Apéro! Die kulinarischen Köstlichkeiten, insbesondere Ursulas feiner Speckzopf, werden allen besonders in Erinnerung bleiben. Frisch gestärkt feierten und tanzten die Bär*innen ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag durfte schliesslich unsere Fähnrich Pedit nochmals unsere Fahne ausrollen. Unter lautstarken Anfeuerungsrufen und mit Unterstützung von ihrem Sohn Oli, nahm sie am Fahnenumlauf teil.



Lueg mal da... gute Stimmung beim Apéro

Nach der Abschlussvorführung stieg erneut die Spannung: Würde es gelingen, das höchste Treppchen zu erklimmen? Würden all die Anstrengungen belohnt werden?

Die Antwort: Ein klares JA. Im Vereinswettkampf Frauen/Männer 1-teilig schaffte es das Team Aerobic 35+ ganz

nach oben aufs Podest. Im Vereinswettkampf Aktive 3-teilig in der zweiten Stärkekategorie erkämpften das VGT und Team Aerobic Aktive den zweiten Platz.

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen im Gepäck traten die Turner*innen schliesslich die Heimreise an.



Apéro in der grünen Oase von Heinz und Ursula Müller



Pretty in Lila und Schleichwerbung für die Valiant



Oli und Pedi in der Startposition für den Fahnenlauf



2. Rang für das VGT und das Team Aerobic Aktive im 3-teiligen Vereinswettkampf



Team Aerobic 35+ freut sich über den 1. Rang

Ihre Immobilien-Boutique

burkhalter.immo

persönlich
individuell
familiär



**Burkhalter Partner
Immobilien**

Unsere Services

Bewirtschaftung
Stockwerkeigentum
Verkauf

Bewertung
Erstvermietung



D Halla hät bebt

Seeländisches Turnfest, 17. / 18. Juni 2023

Bericht: Daniel Guntli // Bilder: VGT, Team Aerobic, Janis Fasser

«Miar werdend di vermissal!», dia Wort hinterlünd au a Wucha noch üsem Saisonhöhepunkt immer no an umarmenda Nochklang. «I werda eu natürlich au sehr vermissal!», gibli zur Antwort. Stolz und grüart zugleich, nachdem miar zum Abschied üsi frisch erungani Silbermedailla vom 3-teiligen Vereinswettkampf als Abschiedsgeschenk um da Hals ghengt wird. As sind Wuchaend wia das in Pieterla, wo üs in da letsta 2 Jahr, in dena i an Teil vo der grandiosa, veruckta und wahnsinnig liabenswürdig Truppa gsi bin, so zäma gschweisst händ. Mit däm Hintergrund hani natürlich au nid nei säga könnna, wo mi der Oli gfrogt hät, ob i ächt nid zum Abschluss no as Brichtli über das Wuchaend schriba könni.

Drum ez vo vorna. D Areis isch bi allna vier Turnfester, wo i mit am BTV Bern mitgmacht han, immer a kurzi Sach gsi. Das im Gegensatz zu dem, wo i miar us am Bündnerland gwöhnt gsi bin, wo miar meistens eimol quer dur d Schwiz händ müassa reisa für an as Turnfest. Dia Meista sind am Nüni z Bern uf da Zug. Nur wenigi sind mit em Auto ko, unter anderem der Oli. Im Kofferum d Musikbox, z Küälwägal voll Biar und z Wurfzelt, wo är bedürftiga Mitturner wia miar fründlicherwis zur Verfügung stellt.

Miar sind also zimlich früa uf am Festgländ, wo übringens sehr schön kompakt mit kurza Laufwäg agleit worda isch, ako, für das, dass üsa erst Aktivsatz erst am Nomittag am 3 gsi isch. Aber das nid ohne Grund: D Team Aerobicgruppe vom 35+ hät kurz noch üsem Iträffa Isatz ka und fäna hät bi üs an grossa Stellawert. Was denn au luthals gmacht und mit ara glungna Darbüti belohnt worda isch. Ds Stimmigsbarometer hät also scho z esta mol hoch usgeschlaga. Noch am Zelt ufstella und Sunnagremla, was mit am Zeltplatz grad um da Ecka und ama Wurfzelt nid grad viel Ziit in Aspruch gno hät, hämmer üs as Schattaplätzli als Vereinsdepot gsuacht. Vo döt us hämmer üs ideal uf die kommende Wettkämpf könnna vorbereita. Nid z viel Sunna, derfür viel Trinka isch



Die Bär*innen-Meute im Festzelt - auch die Kamera sah nur noch unscharf



Applaus für die Schlussvorführung des Team Aerobics Aktive

Devisa bi über 30°C Seelandhitz gsii. Miär händ scho z Festgländ erkundet und noch langem Wärwisa, wenn der richtig Ziitpunkt für weli Molziit isch, üs 2 Stund vor üsem Wettkampf an Teller Penne-Napoli ina druckt, wo üses Team Aerobic ufd Bühne gschritet isch. Jetz isch d Stimmig so richtig am kocha ksi, was üsi 8 Team Aerobic-Fraua zu Bestleistiga ariba hät. Bravo! Mit däm zusätzlicha Energieschub sind miar go Trochadurchgäng macha, iwärma und denn richtig Grätzält ganga für üses Sprungprogramm. Noch ara kurza Hektik mit ufstella, ispringa und üsem Schlachtruaf «One spirit! One team! One win!» - i han mer d Reiafolg bis hüt nid könnna merka - ischs los ganga. A paar klineri Patzer aber sus solid. D Stimmig: grandios! As goht Schlag uf Schlag.



Goldmedaille für das Team Aerobic 35+



Starke Leistung des VGT und des Team
Aerobics Aktive

Boda-Trochäddurchgäng, iwärma, iturna,
«One spirit! One team! One win!» und
wider los. D Halla hät bebt. Lüter als
bi da Vorzeigeturner vom TV Mels un-
mittelbar vor üs. Miar sind eidütig a
Wettkampftruppa! Beidruckend wema
d Leistiga vom Training mit der Wett-
kampfleistig verglicht. So! Der Pflicht-
teil isch erledigt.

Ab ez isch z Programm zimlich ent-
spannt. Noch am tuscha simmer zum
traditionella Apéro, wo au das Mol wie-
der zum na Teil vo üsem Vereinsmami
und enthusiastische Fähnrichin gsponsort
worda isch. Merci! Bim Apéro sind unter
ma freudiga Aplaus traditionell d Nota
verkündet worda.

Team Aerobic 35+:	9.40
Team Aerobic aktive:	9.48
Sprung:	9.35
Boden:	9.67

Z frida und licht agheiteret simmer
zum Znacht ins Festzält ganga, wo z
Fest sin Lauf gno hät. Tanza, singa,
trinka, denn am 12 ab 12i an z legendära
Unterhosarenna, Hosa und Libli wieder
suacha, tanza, singa, trinka... Am
nögsta Morga, noch am Zält abbrächa
hät sich alles a biz verloffa. Dia einta
sind go zmörgala, dia andara hei.



One spirit! One team! One win!



Synchron-Fliegen



VGT-Flugshow



Freude beim Team Aerobic Aktive nach der gelungenen Darbietung



Team Aerobic Aktive zeigen ihr Können

D Seelandstaffetta, Siegerehrig und Schlussfir händ sich ewig hizoga und währenddessa hät sich eina noch am andara vo üs uf da Heiwäg gmacht. Nu Team Aerobic Aktive isch no komplett awesend gsi. Sie sind nämlich mit ihrem Showufritt an der Schlussfir üses Highlight vo dära Firlichkeit gsi, obwohl sie d Strapaza vor vergangna Nacht nid restlos händ könnä verbärga. Zum Schluss simmer no füri d Silbermedaila go abhola und da glarner Kollega go gratulira, wo üs mit 28.51 nur grad um ei Hunderstel gschlaga händ. Eis Stürzli weniger, eis Element a biz synchroner... Ma kann nid immer gwünna. Miar sind Stolz uf üsi Leistig und händ as wunderschöns Fest ka. Und i han a wunderschöni Zit ka mit eu, wo i nid so schnäll wider vergässa werda. Dankä viel mol!



VGT - simply the best

Sommerspaziergang

Eisenbahnerglück, kühlendes Nass und Fussballgötter

Bericht und Bilder: Stephan Schwindl



Im Restaurant Bahnhof Weissenbühl

Auch dieses Jahr meinte es das Wetter (zunächst) gut mit uns und wir konnten unseren traditionellen Sommerspaziergang durchführen. Unser Rolf hatte diesen ausgiebig geplant und rekosniziert.

Start war wie üblich um 18:00 Uhr beim Loebege. Die Hitze war spürbar, sodass der Schweiß schon vor Abmarsch floss! Endlich waren alle versammelt, zehn Hitzeerprobte fanden sich ein und wir begaben uns mit dem Tram zur Schlossmatte/Holligen. Doch nichts mit kühlem Tram und Klimaanlage - diese war wohl aufgrund von Sparmassnahmen ausser Betrieb. Nach einigen Minuten stiegen wir wieder aus dem warmen Tram, in der Hoffnung auf ein laues Lüftchen, und bogen in die Huberstrasse ein, Richtung Könizbergwald.

Am Bahnübergang Fischermättelstrasse hatten wir das seltene Glück, gleich drei Zügli zu bestaunen! Zuerst jenes von Bern nach Belp, dann jenes vom Weissenbühl aus. Und als die Schranke immer noch nicht hoch wollte, näherte sich noch gemütlich das Schwarzenburgerli von Köniz her. Sechs sonnige Minuten für jedes Eisenbahnerherz und sechs ewig dauernde, nie enden wollende Minuten in der gleissenden Sonne bei über 30°C für eine Truppe von Spaziergängern, während das Bier noch in weiter Ferne lag. Hätte uns nicht ab und zu eine kleine Wolke etwas Schatten gespendet - wer weiss, ob wir diese lange Wartezeit unbeschadet überstanden hätten. Nachdem die Barriere schliesslich doch noch hochging, setzten wir unseren Spaziergang fort und erreichten endlich den kühlen Schatten am Waldrand vom



Beim Goumeonmätteli vorbei

Könizbergwald. Diesem entlang ging es zur Holligenstrasse, dann runter zur Sporthalle Weissenstein. Um diese herum in die Hardeggerstrasse, vorbei an den Fussballfeldern, hinüber zur Schwarzenburgstrasse, auf der anderen Seite geradeaus ins Quartier hinein und dann links zum Steinhölzliwald. Da kamen bei einigen von uns Kindheitserinnerungen hoch, ist man doch in der Gegend aufgewachsen und hat in diesen Wald viel Zeit verbracht. Dank einem einheimischen Guide, der alle Trampelpfade kennt und uns sicher durch den Wald führte und ohne den wir uns wohl verirrt hätten, kamen wir wohlbehütet beim Goumeonmätteli wieder heraus.

Nun auf zum Schlusspunkt: Die Wolken dicke hatte schon etwas zugelegt, als wir am Kindergarten vorbei den Gleisen

«Zäme blybe mir fit für d Zuekunft.»

Regional engagiert. Aus Überzeugung.

B E K B

bekb.ch

entlang zum Bahnhof Weissenbühl liefen. Dort auf der anderen Seite lag das Ziel unserer Begierde: Das Restaurant Bahnhof Weissenbühl, mit dem kühlen Nass, das unsere ausgetrockneten Kehlen dringend benötigten. Der Himmel verdunkelte sich und es war draussen aufgetischt! Hält es oder hält es nicht? Doch was will man lange diskutieren? Der Durst war zu riesig und das Wetter hält! Punkt, aus und Pasta, und dann hätte ich gerne noch ein Bier. Und so sassen wir in der Gartenwirtschaft und genossen unser Bier nach dem schönen Spaziergang, als sich der Himmel zunehmend verfinsterte. Während des Apéros gab es schon kurz ein paar Tropfen vom Himmel und so entschieden wir uns, das Essen im Innern des Restaurants einzunehmen. Obschon auch Widerstand aufkam, das Wetter würde schon halten und wir sollten mehr Vertrauen in die hiesige Wetterlage haben, es bleibe trocken, usw. Naja, sagen wir es so: Das Wetter hält nicht immer und der Sonnenschein driftete nur so vom Himmel, gepaart mit leicht aufkommen den Winden. Kurz gesagt: Wir bereuten unseren Entscheid nicht und konnten im geschützten und trockenen Säali unser Essen geniessen und über das Wetter und seine Standhaftigkeit philosophieren. Merci, Rolf, für den schönen Sommerspaziergang und den gemütlichen Abend.

Apropos Wetter: Seit meinem letzten Bericht, meinte es das Wetter gut mit uns und wir konnten den Rasenplatz bis zu den Sommerferien ausgiebig nutzen! Endlich durften wir uns wieder dem geliebten Fussballspiel auf dem Rasen hingeben. Die Fussballschuhe geschnürt und raus gestürmt auf das geliebte Grün, um das fussballerische Können unter Beweis zu stellen. Was für ein herrliches Bild sich hier dem Betrachter und Fussballästheten eröffnet! Einer trägt einen Schienbeinschoner, weil sein Schienbein schon seit längerer Zeit lädiert ist. Ein andere hat einen eigenen Laufstil, weil es ihm immer einen Zwick gibt. Bei einem kann man noch den Torhüter rausnehmen und er trifft das Tor doch nicht. Und jener, der immer dem Gegner den Ball zu spielt. Vielleicht Farbenblind!?! Und dieser setzt zum Torschuss an und geflogen kommt nur eine Grasmutter. Da muss der Abwart erst das Loch wieder auffüllen und neu ansäen. Und jener, der über die eigenen Beine stolpert und nun etwas länger dem Fussballspiel nicht mehr frönen kann. Tja, wenn Fussballgötter über den Rasen schweben, dann kommt man ins Schwärmen. Da bleibt kein Auge trocken.

Um dann beim anschliessenden Bier von der hohen Fussballkunst zu erzählen, weisch wie schön!

Soli, das wär's dann von mir. In der ersten Ferienwoche, ab dem 26. September 2023, bleibt die Halle geschlossen.

Ich wünsche allen einen schönen Herbst!

*Euer Riegeleiter
Stephan*

Bürgin Elektro 

Stark in Strom.

-  **Stark- und Schwachstromanlagen**
-  **PV-Anlagen**
-  **E-Mobilität**
-  **Smarthome**
-  **Netzwerke**
-  **Beleuchtungsinstallationen**
-  **Telekommunikation**
-  **Planung und Beratung**

Beat Bürgin Elektro AG
 Bellevuestrasse 52 | 3095 Spiegel
 T 031 972 87 00 | info@buergin-elektro.ch
www.buergin-elektro.ch



Malerei Gipserei

KISTLER AG

René Kistler

3006 Bern

Galgenfeldweg 1

Tel. 031 381 64 85

Fax 031 381 64 09

Adieu und Neustart

Abschied der Damenriege Berna vom BTV Bern

Bericht: Heidi Bürgin, Evelyne Halder

Da der BTV Bern plant, die selbständigen Riegen aufzuheben, hat die Damenriege Berna an ihrer Hauptversammlung beschlossen, mit neuen Statuten unabhängig vom BTV Bern als eigenständiger Verein weiter zu bestehen. Die Trainingszeit und die Nutzung der Turnhalle bleiben unverändert.

Die besagte Hauptversammlung fand am 15. Mai 2023 statt.

Mit der Neuausrichtung der Damenriege Berna geht auch ein Wechsel im Vorstand einher:

- **Präsidentin:**
Evelyne Pfäffli, neu
- **Vize-Präsidentin:**
Edith Feldmann, bisher
- **Kassierin:**
Eva Zwahlen, bisher
- **Sekretariat:**
Edith Feldmann und
Eva Zwahlen, neu
- **Materialverwaltung:**
Eva Zwahlen, bisher
- **Leiter*in:**
Raffaele Citino und
Evelyne Pfäffli, bisher

Heidi Bürgin trat an der Hauptversammlung von ihrem Amt als Präsidentin der Damenriege Berna zurück. Der BTV Bern bedankt sich herzlich bei Heidi Bürgin für ihr Engagement in den vergangenen Jahren! Der Damenriege Berna wünscht der BTV Bern einen gelungenen Neustart und allen weiterhin viel Freude an der Bewegung und der Vereins-Gemeinschaft.

Heidi Bürgin verabschiedete sich an der Hauptversammlung mit den folgenden Abschiedsworten:

«An den Scheidewegen des Lebens stehen keine Wegweiser» - Zitat von Charlie Chaplin. Allen Mitgliedern unserer Damenriege danke ich für das Vertrauen, die gute Unterstützung und die Treue in all den Jahren. Gemeinsam haben wir viel erreicht, gelacht und den Wert eines guten Austauschs bei verschiedenen Anlässen geschätzt. Es war eine schöne Zeit mit euch, aber nun ist auch der Moment, als Präsidentin Abschied zu nehmen. Es tut mir leid, wenn ich einige Versprechen nicht erfüllen konnte; das war nicht meine Absicht. Ich hoffe, dass die Damenriege weiterhin bestehen bleibt und das Turnen den Vorrang hat sowie die Geselligkeit und Kameradschaft.

Ferner geht mein Dank an meine Vorstandskolleginnen für die geleistete Arbeit vor und hinter den Kulissen.

Evelyne Pfäffli, wünsche ich als neue Präsidentin viel Erfolg bei dieser vielfältigen und schönen Aufgabe im Dienste unserer Damenriege. Für eure weitere Zukunft wünsche ich euch allen Gesundheit, Glück und noch viele schöne Erlebnisse.

Ich möchte mit einem Gedicht von Anselm Grün abschliessen:

«Zu unserem Leben gehören
immer Höhen und Tiefen,
Licht und Schatten.
Seien wir dankbar für beides.
Denn an beiden lernen wir:
Am Sieg und auch an der
Niederlage.»

*Alles Gute und liebe Grüsse
Heidi Bürgin*



*die Kunst
der Metallveredlung*

WWW.LIECHTI-MV.CH

031 981 20 34

NIEDERWANGEN

Vielseitiger Sommer

Von der Wanderung bis zum Wettstreit

Bericht: Ueli Müller // Bilder: Ruedi Strüby, Peter Frey und Ueli Müller

Im Juli nahm die Männerriege Bürger an verschiedenen Aktivitäten teil, darunter Bergwanderungen, Minigolf-Wettstreit und geselliges Beisammensein bei einem gemeinsamen Abendessen.

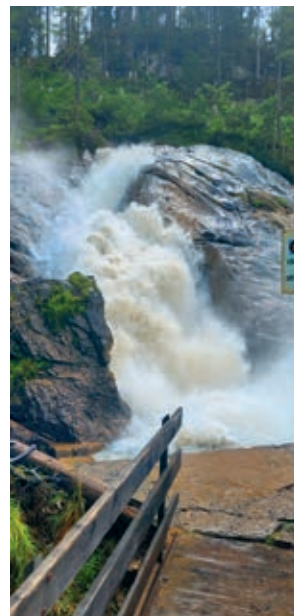
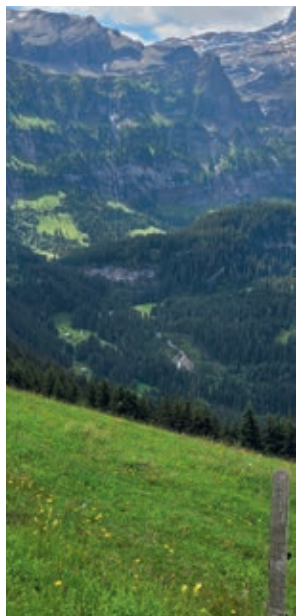
Im Juli begab sich die Wandergruppe ins Berner Oberland an die Lenk. Nach dem Kaffee und Gipfeli im Hotel Kreuz fuhr die Gruppe für die anspruchsvolle Wanderung mit dem Bus zur Stand-Xpress Bahn, stieg ein und genoss die Fahrt bis zur Mittelstation. Die andere Gruppe machte sich zu Fuss auf den Weg zum Lenkerseeli. Beim Kinderspielplatz konnten sie dem Glaceangebot nicht widerstehen.

Anschliessend wanderten sie entlang der Simme bis zum Restaurant Simmenfälle, wo sie unterwegs ein Picknick einnahmen.

Die Gruppe in höheren Gefilden wanderte den Hang taleinwärts. Dabei durften sie die herrliche Aussicht auf die umliegenden Berge geniessen sowie beim Restaurant Nessli einkehren, um ihren Durst zu stillen. Von dort aus begab sich diese Gruppe bergab zum Picknickplatz. Sie erreichten die Kreuzung, die zum Wanderweg führt, der zu den Siebenbrünnen geht. Dort setzten sie ihre Wanderung fort und kamen schliesslich am Restaurant Simmenfälle an, wo sie auf die andere Gruppe trafen.

Auf dem Weg bei der Barbarabrücke, konnten sie den schäumenden und sprühenden Simmenfall bewundern. Nach einem Umtrunk bestiegen alle den Bus zum Bahnhof Lenk, von wo aus sie mit dem Zug nach Hause fuhren.

Da die Turnhalle geschlossen war, begaben wir uns zum Minigolf-Wettstreit bei der Waldau. Wir verbrachten gemeinsam einen schönen und unterhaltsamen Abend, bewunderten die Fähigkeiten einiger und amüsierten uns über die Ungeschicklichkeiten anderer. Zum Abschluss trafen wir uns dann im Restaurant Waldegg zum Pizzaessen, wobei noch weitere Kameraden hinzustiegen. So fand der Abend einen kulinarischen und kameradschaftlichen Ausklang.



Wetterkapriolen im Juli

Gemeinsamer Spass bei Sonne und Regen

Bericht und Bilder: Siuvi Dubach



Warten auf die vom Wetter aufgehaltenen Teilnehmenden



Spiele für den Spiel-Nachmittag im Tscharnergut

Trotz unbeständigem Wetter im Juli 2023 liess sich die Montagriege nicht die gute Laune verderben. Das gesellige Miteinander mit Köstlichkeiten war trotzdem schön.

12. Juli 2023: Minigolf

Auch dieses Jahr organisierte Trudi für uns während der turnfreien Sommerferienzeit eine Runde Minigolf mit anschliessendem Abendessen in Rosshäusern. Leider verlief nicht alles ganz nach Plan. Aufgrund wiederkehrender Regenschauer mussten wir das Minigolfen ausfallen lassen. Zudem waren am geplanten Treffpunkt in Rosshäusern um 17 Uhr lediglich sieben Personen anwesend. Vergebens warteten wir über eine Stunde lang auf die restlichen acht Personen. Schliesslich kam uns die Idee, unsere Handys zu aktivieren und das Rätsel wurde gelöst: Die Vermissten waren aufgrund von starkem Regen und Hagelgewittern durch Ausfälle im Tram-, Bus- und Autoverkehr verspätet. Insbesondere Bernmobil war stark betroffen: nichts ging mehr. Gegen 18:30 Uhr trafen schliesslich auch die Letzten ein. Trotz des ausgefallenen Minigolfspiels genossen wir das Beisammensein mit einem Apéro und einem feinen Abendessen sehr.

27. Juli 2023: Spielen

Da unser Spiel-Restaurant Tscharnergut aufgrund der Ferienzeit erst am Abend öffnete, verschoben wir unseren monatlichen Spiel-Nachmittag auf 17 Uhr. Anschliessend genossen wir dafür mit allen 13 Personen noch ein köstliches Abendessen bei angenehmem Wetter auf der Terrasse.

Jetzt freuen wir uns auf unseren letzten Sommerferien-Anlass am 9. August bei Eugen und Ursi im Isebahnerquartier. Mit einer Ausnahme haben sich fast alle 20 Montagriegeler angemeldet. Hoffen wir, dass Petrus mitspielt!

M.Horisberger
Chutzenstrasse 30
3007 Bern

Tel. 031 372 16 02

info@rest-bahnhofweissenbuehl.ch

www.rest-bahnhofweissenbuehl.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07:00 – 23:30

Ab 11:00 durchgehend warme Küche



Nicht viel Neues...

... ausser dem Türcode

Bericht: Rahel Jost // Bilder: Steffi Röthlisberger, Stephan Ischer



Gemütliche Korbballer*innen-Runde

Sehr viel ist nicht passiert in letzter Zeit, daher gab es auch nicht viel zu berichten. Bei unserer Januarsitzung im Restaurant Zent (die anfängliche Skepsis gegenüber der speisekartenlosen Tavolata, war einstimmig unbegründet und der Abend war ein kulinarischer Erfolg) haben wir die Trainingsleitung untereinander aufgeteilt. Es folgten abwechslungsreiche Turnstunden bis zur Sommerpause für die Anwesenden.

Andere geniessen die warmen Monate in Portugal...

Noch andere heiraten und nehmen nicht mehr am Training teil, da der Weg vom Berner Oberland zu weit ist...

Wieder andere geben gesundheitsbedingt Forfait...



Steffi Röthlisberger in Portugal



Gefragt: der Turnhallenschlüssel

Die Übrigen unterhalten sich immer wieder darüber, wo der Turnhallenschlüssel ist beziehungsweise wie schon wieder der aktuelle Turnhallencode lautet, und achten darauf, dass die Tür nicht zu lange geöffnet ist, um keinen Alarm auszulösen...

Ausserdem werden alle immer älter... Das darf bei gemütlichen Treffen gefeiert werden...

Ja, du hast richtig gerechnet... Es haben in letzter Zeit mehr Personen mit dem Korbballtraining aufgehört, als Neue angefangen haben... Die Türen stehen also weiterhin offen für Neugierige.

Das Training findet jeweils am Mittwoch 19.30 bis 21.15 Uhr im Schulhaus Wankdorf statt. Wir würden uns sehr freuen, euch diesen tollen Sport zeigen zu dürfen.

Küchenumbau geplant?

Oder doch lieber einen Einbauschränk?

Wir freuen uns auf deine Anfrage!

Wytenbach Schreinerei AG | Showroom direkt an der Aare
Schreinerarbeiten | Massivholzmöbel | Möbel auffrischen | Reparaturservice



Einladung Veteranentagung

99. BTV Bern Veteranentagung

Sonntag, 12. November 2023
Im Restaurant Tscharnergut,
Waldmannstrasse 21, 3027 Bern

Der Vorstand des BTV Veteraninnen- und Veteranenbundes lädt alle herzlich ein zur
99. BTV Bern Veteraninnen- und Veteranentagung.

Tagungsprogramm:

Datum: Sonntag, 13. November 2022
Im Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3011 Bern

Versammlungsbeginn: 10.30 Uhr

Mittagessen: 12.00 Uhr mit Partner*innen, anschliessend Ehrungen und
gemütliches Beisammensein.

Traktanden:

1. Begrüssung, Appell, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 98. BTV Bern Veteranentagung vom 13. November 2022
3. Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2022/2023
4. Jahresrechnung 2022/2023, Revisorenbericht, Décharge-Erteilung
5. Jahresbeitrag des BTV Bern Veteranenbundes 2023/2024
6. Ehrung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden
Austritte, Begrüssung der neuernannten Veteraninnen und Veteranen
7. Anträge und Anliegen, Informationen vom Vorstand
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen im Restaurant Tscharnergut, 3027 Bern

Auf Wiedersehen an unserer 99. BTV Bern Veteranentagung

Walter Messerli
Präsident BTV Bern Veteraninnen und Veteranen

Ahornweg 22, 3095 Spiegel, e-Mail messerli.walter@bluewin.ch, Tel. 031 974 25 30

GRATULA- TIONEN

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

Der BTV Bern und sein Veteranenbund gratulieren zum Geburtstag

60 Jahre

02. November	AM	Seiler Marc, Riggisberg
25. November	VM	Allemann Christoph, Konolfingen

65 Jahre

08. Dezember	VM	Michel Peter, Lätti
--------------	----	---------------------

75 Jahre

07. Oktober	PM	Wittwer John, Bern
22. Oktober	PM	Hunziker Ernst, Münchenbuchsee

80 Jahre

19. Oktober	VM	Matthey Jacques, MuttENZ
27. Oktober	VM	Hunziker Hans, Bern
19. November	VM	Liniger Käthi, Thun
02. Dezember	VM	Antenen Franz, Bern
06. Dezember	VM	Luisier Jean, Bolligen

85 Jahre

01. Oktober	EM	Messerli Walter, Spiegel b. Bern
-------------	----	----------------------------------

90 Jahre

24. Oktober	FM	Wahrenberger Ursula, Bern
23. November	VM	Läderach Vreni, Bern
24. November	VM	Imbach Hans, Bern
04. Dezember	FM	Brütsch Dolores, Bern

95 Jahre

17. Dezember	FM	Sonja Dalcin-Rais, Bern
--------------	----	-------------------------

98 Jahre

08. November	EM	Angela Rudolph, Köniz
--------------	----	-----------------------

IMPRESSUM

Gründungsjahr:	1881
Erscheinung:	4x jährlich
Auflage:	650 Ex.
Vereinsadresse:	BTV Bern, 3000 Bern
Hompae:	btvbern.ch
Postkonto:	PC 30-141-0
IBAN Nummer:	CH51 0900 0000 3000 0141 0
Druck & Layout:	schneiderdruck.ch
Texte & Bilder:	Copyright beim BTV Bern

Philosophie Mitteilungsblatt:

Wir unterstützen ein schweizer Familien-
unternehmen und drucken das
Mitteilungsblatt auf verantwortungsvollem
FSC-Papier.

Verpackt ist das Magazin in einer
umweltfreundlichen Folie.

Redaktionsschlüsse der nächsten Ausgaben:

BTVInfo Nr. 4 / 2023 04. November 2023

Versand der nächsten Ausgaben:

BTVInfo Nr. 4 / 2023 06. Dezember 2023



printed in
switzerland

Titelbild:

Jael Ackermann in England
Foto: Jael Ackermann; GETU

Print: ISSN 1664-6878



Web: ISSN 1664-6886



Adressen BTV Bern

KONTAKTE

Vereinsleitung

Funktion	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Präsidentin	Imbach Brigitt	Bielstrasse 67, 3250 Lyss	079 392 77 22	praesidium@btvbern.ch
Vizepräsidentin	Wytenbach-Luder Fabia	Seftigenstrasse 201, 3084 Wabern b. Bern	079 812 23 47	praesidium@btvbern.ch
Finanzen	Mast Walter	Rehbühl 18, 3145 Niederscherli	079 338 94 71	finanzen@btvbern.ch
Administration/Mutationen	Sägesser Cora	Somazzistrasse 1, 3008 Bern	031 372 70 75	sekretariat@btvbern.ch
PR+Redaktion	Halder Evelyne	Sandrainstrasse 94, 3007 Bern	076 395 07 94	redaktion@btvbern.ch
TK-Leitung	Aeberhard Pascale	Dorfbachstrasse 74, 3098 Köniz	079 827 90 43	technischeleitung@btvbern.ch

Weitere Chargen

Funktion	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Redaktion BTVinfo	Wallau Alina	Mutachstrasse 13, 3008 Bern	079 576 22 58	btvinfo@btvbern.ch
Homepage BTV Bern/Webmaster	Eichholzer Adrian	Somazzistrasse 1, 3008 Bern	031 372 70 75	webmaster@btvbern.ch
Administration Personal	Läderach-Fankhauser Anita	Herzogenacker 37, 3654 Gunten	033 251 10 65	anita.laederach@btvbern.ch
J+S Coach	Aeberhard Selina	Grenzweg 19, 3097 Liebfeld	078 971 99 75	jscoach@btvbern.ch
	Witschi Laura	Muristrasse 88, 3006 Bern	079 726 08 62	jscoach@btvbern.ch
Fähnrich	Schuhmacher Hans	Rütiweg 111, 3072 Ostermundigen	031 931 54 19	
	Schmid-Schweizer Petra	Brenzikofenstrasse 5, 3629 Oppligen	079 703 58 69	pedi.schmid@bluewin.ch
Archivarin	Koller Annemarie	Sulgenbachstrasse 23, 3007 Bern	031 372 69 71	annemarie.koller@btvbern.ch
Archiv Bürgerbibliothek Bern	Schmid Thomas	Münstergasse 63, 3000 Bern 8	031 320 33 66	thomas.schmid@burgerbib.ch
Vereinsbekleidung	Schmid Oliver	Thunstrasse 18a, 3110 Münsingen	079 961 24 03	oliver.schmid@btvbern.ch

Riegenverantwortliche/r

Riege	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Veteranenbund	Messerli Walter	Ahornweg 22, 3095 Spiegel b. Bern	031 974 25 30	veteranenbund@btvbern.ch
Krabbel Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
Kids Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
KUTU plus	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
Jugend VGT	Borella Tina	Hardeggerstrasse 6, 3008 Bern	031 381 17 82	jugendvgt@btvbern.ch
Jugi-Team	Baur Nicole	Hochfeldstrasse 73, 3012 Bern	079 757 61 81	jugi@btvbern.ch
GETU Knaben und Mädchen	Schwab Timothy	Drosselweg 15, 3110 Münsingen	031 721 52 08	getu@btvbern.ch
KUTU Knaben	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	kunstturner@btvbern.ch
Acro4you	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
KUTU Mädchen	Gerber Sarina	Bahnhofstrasse 65, 3400 Burgdorf	078 854 45 87	kunstturnerinnen@btvbern.ch
Trampolin	Wegmüller Sandra	Brückfeldstrasse 19, 3012 Bern	079 295 71 17	trampolin@btvbern.ch
Vereinsgeräteturnen	Schmid Oliver	Thunstrasse 16 a, 3110 Münsingen	079 961 24 03	vgt@btvbern.ch
Team Aerobic	Sägesser Tanja	Hostudenweg 17, 3176 Neueneegg	031 372 75 07	teamaerobic@btvbern.ch
Dienstagsriege	Schwindl Stephan	Kappelenring 58c, 3032 Hinterkappelen	079 408 38 09	stephan.schwindl@btvbern.ch
Berg- und Skiriege	Dubach Res	Mühleweg 4, 3510 Konolfingen	031 791 12 14	skiriege@btvbern.ch
Frauen 40+	Stöckli Brigitte	Trimsteinstrasse 22, 3076 Worb	079 388 16 14	brigitte.stoeckli@btvbern.ch
Männer Bürger	Keller Fritz	Kanalpromenade 48 4, 3800 Interlaken	079 254 99 38	fritz.keller@btvbern.ch
Männer Berna	Marti Hans-Rudolf	Forelstrasse 34, 3072 Ostermundigen	031 931 57 82	hr.marti@btvbern.ch
Montagriege	Dubach Silvia	Bahnhofplatz 8, 3066 Stettlen	031 931 38 74	silvia.dubach@btvbern.ch
Korbball Damen	Ischer Caroline	Sustenweg 78, 3014 Bern	079 674 86 65	caroline.ischer@btvbern.ch
Handball	Dubach Martin	Hauensteinweg 16, 3008 Bern	079 566 73 27	martin.dubach@btvbern.ch

AGENDA

Tätigkeitsprogramm

September 2023

02. - 09.	September	Ferien mit Partnerinnen	MR Bürger	Seefeld
09.	September	Bewegungsweekend & Sponsorenlauf	KUTU Knaben	Steffisburg
09. / 10.	September	SM Vereinsturnen	VGT	Oberriet
16.	September	Zuger Aerobic-Cup	Team Aerobic	Zug
28.	September	Escape-Room	Berg- & Skiriege	Bern
30.	September -	WM Kunstturnen	alle Riegen	Antwerpen (BEL)
08.	Oktober			

Oktober 2023

07.	Oktober	Herbstbummel	MR Bürger	siehe Einladung
09. - 13.	Oktober	Trainingslager	KUTU Knaben	noch offen
09. - 14.	Oktober	Trainingslager STV	Jugend VGT	Wiedlisbach
13.	Oktober	Herbstanlass	MR Berna	Region Bern
21.	Oktober	Athletiktest	KUTU Knaben	Brunnmatt
26.	Oktober	Riegenversammlung	Berg- & Skiriege	Rest. Linde, Stettlen
28. / 29.	Oktober	SM Mannschaft	KUTU Knaben	Wädenwil
28. / 29.	Oktober	SM Aerobic	Team Aerobic	Dietikon
28. / 29.	Oktober	Holzete	Berg- & Skiriege	Tschingelhütte
29.	Oktober	Trainingstag	Jugend VGT	Gymnasium Neufeld

November 2023

05.	November	Swiss Cup	KUTU Knaben	Zürich
09.	November	Traditioneller Höck	MR Bürger	La Cravache
18.	November	Belper Jugend-Gerätecup	Jugend VGT	Belp
18. / 19.	November	STV Testtage (9 bis 13 J.)	KUTU Knaben	Magglingen

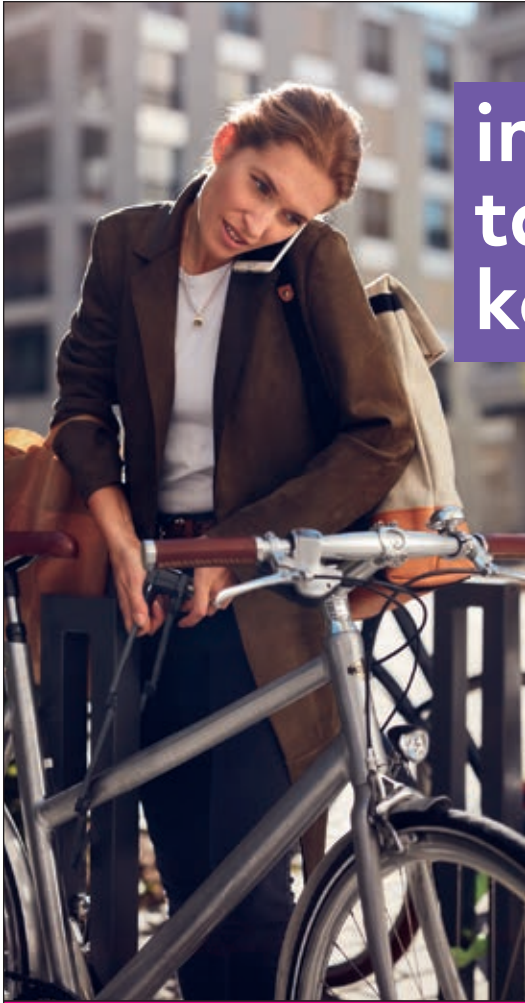
Dezember 2023

07.	Dezember	90. Hauptversammlung	MR Berna	Del Gusto b. Bern
07.	Dezember	Weihnachtsessen	Team Aerobic	Keine Angaben
14.	Dezember	MR-Weihnachten	MR Bürger	siehe Einladung
21.	Dezember	Glühweintrinken	Team Aerobic	Bern

Januar 2024

11.	Januar	MR Hauptversammlung	MR Bürger	siehe Einladung
-----	--------	---------------------	-----------	-----------------

Das Tätigkeitsprogramm erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Fragen bei den Riegenverantwortlichen nachfragen. Aktuelle Veranstaltungen und weitere Informationen dazu sind auf unserer Website www.btvbern.ch aufgeschaltet.



in einen vollen
tag passt keine
komplizierte bank.

Lila Set. Konten, Karten und mehr in einem Paket.
Jetzt online eröffnen auf valiant.ch/lilaset

Valiant Bank AG, Bundesplatz 4
3001 Bern, Telefon 031 320 91 11

wir sind einfach bank.

valiant

DAMIT DU MEHR ZEIT FÜR SPORT HAST!



Deine Druckerei in Bern.

Stauffacherstrasse 77, 3014 Bern
Telefon 031 333 10 80



schneiderdruck.ch